95 Jahre NVL 1928-2023





Nr. 111 / April 2023

www.vogelschutzlaupen.ch

NVL • NATUR- UND VOGELSCHUTZ LAUPEN

Programm Frühjahr – Sommer 2023

Stunde der Gartenvögel 10. – 14. Mai 2023

Website zum Entdecken und Lernen der Vogelgesänge www.bird.song.ch

Freitag, 2. Juni 2023 Orchideenexkursion

Leitung: Manfred Zimmermann, Laupen

André Guhl, Wünnewil

Treffpunkt: 19.30 Uhr Schwimmbad Laupen

Besonderes: Velo

Samstag, 10. Juni 2023 Tag der Neophyten

Leitung: Manfred Zimmermann, Laupen

Zeit:09.00 – 12.00 UhrOrt:Werkhof LaupenBesonderes:Weitere Infos folgen



Bild: Barbara Peyer, Zollikofen

Beilage Rechnung Mitgliederbeitrag 2023

Rückblick

Chlousehöck

Die wohlig warme Burgerhütte war am traditionellen Chlousenhöck gut gefüllt. 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen den geselligen Abend mit feiner Gemüse- / Gulaschsuppe und selbstgebackener Züpfe. Die Höhepunkte dieses Abends waren jedoch die von Ernst und Arthur vorgetragenen Weihnachtsgeschichten...



Arbeitseinsatz im Hirsried – zugunsten der Reptilien

Motiviert machten sich Mitte Dezember 15 Personen an die Arbeit. Das Wetter war kalt, aber trocken. Es befand sich kein Schnee auf den Bäumen, sodass wir beim Schneiden der Sträucher keine kalten Überraschungen im Nacken befürchten mussten.





Voller Einsatz!

Dieser Arbeitseinsatz hatte zum Ziel, stark wachsende Sträucher zu reduzieren und die gemeine Waldrebe (Niele) und Brombeersträucher zurückzuschneiden, damit wertvolle Gehölze wie Schwarzdorn, Weissdorn, Hasel, Faulbäume usw. eine Chance erhalten, sich zu entwickeln. Zugunsten der Reptilien (Eidechsen, Ringelnatter usw.) wurden vorhandene Strukturen (Holz, Steinhaufen) freigelegt, damit diese zukünftig besser besonnt werden. Mit einem wunderbaren Znüni und heissen Tee konnten sich die Helfer stärken.

Herzlichen Dank allen Mitwirkenden!





Schon gewusst.....

Warmes Nektargetränk für Wildbienen

Die Stinkende Nieswurz ist aufgrund ihrer frühen Blütezeit eine wichtige Nahrungsquelle für alle so zeitig im Jahr fliegenden Insekten. Die Bestäubung der Nieswurz erfolgt durch die Bienen. Während der Blütezeit wird der Nektar in den Blüten durch Hefekulturen zersetzt. Dadurch erwärmt sich die Temperatur im Innern der Blüten um ca. 6 Grad Celsius gegenüber der Aussentemperatur. Dieser Effekt ist mit ein Grund, warum die Hummeln diese Blüten so gerne besuchen. www.naturzyt.ch

Rodungs- und Holzarbeiten an der Sense

Der NVL Vorstand wurde in den vergangenen Wochen mehrmals mit Fragen zu den durchgeführten Holzerarbeiten entlang der Sense konfrontiert.

Gerne leiten wir euch den unterstehenden Link weiter. Auf der Website der Gemeinde werden die baulichen Massnahmen erläutert. Die Massnahmen erfolgen letztendlich zu Gunsten einer Renaturierung bzw. einer Aufwertung des Senseufers (braucht allerdings seine Zeit). https://www.in-zukunft-laupen.ch/

Gegenseitige Publikationen der Exkursionen des OV Kerzers und NVL

Wie ihr bereits bemerkt habt, haben wir euch eine
Einladung zu einer Exkursion des OV Kerzers ins Auried
per Mail weitergeleitet. Zukünftig möchten wir die
Exkursionen und Anlässe beider Vereine gegenseitig publizieren.
Unser Ziel ist eine Vielfalt im Jahresprogramm zu bieten und auch um neue ExkursionsteilnehmerInnen zu gewinnen.

Das Jahresprogramm sowie zusätzliche Details zum OV Kerzers und Umgebung findet ihr unter www.ovkerzers.ch

Naturschutzgebiet AURIED Bericht und Beobachtungen 2022

Die Freiwilligen-Pflegeeinsätze im Frühjahr und im Herbst waren gut besucht. Bei dieser Gelegenheit wurden u.a. neue Informationstafeln montiert. Im Namen der Auriedkommission ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Wie aus den gesammelten Daten von Emanuel Egger (Schutzgebietsbeauftragter) hervorgeht, fanden neben den gewohnten Wochenendbetreuungen im Monat Mai während der Amphibienlaichzeit 51 Exkursionen mit 582 Teilnehmern statt. Beim Amphibienmonitoring durch Fachleute vom KARCH konnten 183 rufende Laubfroschmännchen und 57 Kammmolche gezählt werden.

2022 gab es nur zwei Kiebitzbruten. Die Nester wurden aber leider bereits nach zwei Wochen verlassen. Hingegen gab es mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit eine Brut der Zwergdommel. Flügge Jungvögel konnten während der Brutperiode beobachtet werden. So hat AK bei einem Teich vier Zwergdommeln gleichzeitig bettelnd gesehen.

Infolge des heissen Sommers trockneten viele der kleinen Teiche aus. Trotzdem war es Arnold Riedo und weiteren Beobachtern möglich, 32 Libellenarten zu melden.

Nach Meldungen in www.ornitho.ch wurden im vergangenen Jahr folgende **140 Brut- und Zugvogelarten** im Auried beobachtet (Liste systematisch geordnet):

Höckerschwan, Rostgans, Mandarinente, Pfeifente, Krickente, Stockente, Bahamaente (Helle Zuchtform), Löffelente, Schnatterente, Knäckente, Gänsesäger, Zwergtaucher, Kormoran, Rohrdommel, Zwergdommel, Nachtreiher, Seidenreiher, Silberreiher, Graureiher, Purpurreiher, Schwarzstorch, Weissstorch, Sichler, Wespenbussard, Schwarzmilan, Rotmilan, Rohrweihe, Kornweihe, Habicht, Sperber, Mäusebussard, Fischadler, Turmfalke, Baumfalke, Wanderfalke, Wasserralle, Tüpfelsumpfhuhn, Teichhuhn, Blässhuhn, Flussregenpfeifer, Kiebitz, Sichelstrandläufer, Alpenstrandläufer, Kampfläufer, Zwergschnepfe, Bekassine, Dunkler Wasserläufer, Rotschenkel, Grünschenkel, Waldwasserläufer, Bruchwasserläufer, Flussuferläufer, Lachmöve, Mittelmeermöve, Hohltaube, Ringeltaube, Türkentaube, Turteltaube, Kuckuck, Mauersegler, Alpensegler, Eisvogel, Wendehals, Grünspecht, Schwarzspecht, Buntspecht, Kleinspecht, Feldlerche, Uferschwalbe, Rauchschwalbe, Mehlschwalbe, Baumpieper, Wiesenpieper, Bergpieper, Schafstelze, Gebirgsstelze, Bachstelze, Wasseramsel, Zaunkönig, Heckenbraunelle. Rotkehlchen, Nachtigall, Hausrotschwanz, Gartenrotschwanz, Braunkehlchen, Schwarzkehlchen, Amsel, Wacholderdrossel, Singdrossel, Rotdrossel, Misteldrossel, Feldschwirl, Rohrschwirl, Schilfrohrsänger, Teichrohrsänger, Sumpfrohrsänger, Drosselrohrsänger, Mönchsgrasmücke, Gartengrasmücke, Klappergrasmücke, Dorngrasmücke, Zilpzalp, Fitis, Wintergoldhähnchen, Sommergoldhähnchen, Grauschnäpper, Trauerschnäpper, Schwanzmeise, Sumpfmeise, Mönchsmeise, Weidenmeise, Haubenmeise, Tannenmeise, Blaumeise, Kohlmeise, Kleiber, Waldbaumläufer, Gartenbaumläufer, Beutelmeise, Pirol, Neuntöter, Eichelhäher, Elster, Dohle, Saatkrähe, Rabenkrähe, Kolkrabe, Star, Haussperling, Feldsperling, Buchfink, Girlitz, Grünfink, Distelfink, Erlenzeisig, Hänfling, Gimpel, Kernbeisser, Goldammer, Rohrammer.

Anton Kilchör (AK)

Vorstand des NVL

Zimmermann Manfred, Rudolf von Erlach-Weg 13 A, 3177 Laupen PRÄSIDENT

031 / 747 82 85 079 / 502 40 64

VIZEPRÄSIDENT / Rupli Roland, Tulpenweg 39, 3177 Laupen

GREIFVÖGEL + FULEN 031 / 926 10 37 079 / 232 32 74

Müller Jacqueline, Aufeldweg 1, 3205 Gümmenen SEKRETÄRINNEN

079 / 560 88 20

Bartlome Anita, Jungfrauweg 6, 3177 Laupen

031 / 747 86 03 079 / 742 24 94

Bodmer Georg, Stadtmatte 28, 3177 Laupen KASSIER

031 / 829 07 33 077 / 411 25 08

SCHUTZGEBIETE Jud Ernst, Grabmattweg 16, 3176 Neuenegg

031 / 741 21 05 079 / 945 54 22

SCHWALBEN &

Blaser Simon, Jungfrauweg 16, 3177 Laupen SEGLER

079 / 769 08 02

PFLANZEN & Guhl André, Weidstrasse 6, 3184 Wünnewil

FLEDERMÄUSE 031 / 748 00 45 079 / 204 83 39

EHRENPRÄSIDENT /

Blaser Walter, Wassermattweg 5, 3177 Laupen

NISTHILFEN

031 / 747 86 08 079 / 649 94 28

REVISOREN

Elisabeth Jacobi, Laupen

Keller Christoph, Laupen

Neue E-Mailadresse oder anderweitige Mutationen. Bitte melden unter info@vogelschutzlaupen.ch



Ausrüstung für Exkursionen: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, Feldstecher, Bestimmungsbücher, allenfalls Zwischenverpflegung. Besonderheiten sind bei den einzelnen Exkursionen vermerkt.

Anmerkung: Die Exkursionen finden, wo nichts anderes vermerkt ist, bei jeder Witterung statt.

